

Betriebsplanung

Stand: 16.11.2023

Forstbetrieb	Forstrevier	FWJ
Schönau	Schönau	2024

Bestandteile der Betriebsplanung

- Wirtschaftsziele
- Produktionsplanung (Nutzungsplan, Plan Kulturen/Waldschutz/Bestandspflege)
- Arbeits- und Kostenplan
- Haushaltsplan (Voranschlag Einnahmen/Ausgaben)

(Unterschrift Forstrevierleiter)

(Unterschrift Forstbezirksleitung)

Der Betriebsplan wurde gemäß § 51 Abs. 2 Landeswaldgesetz

- ohne Änderungen beschlossen
- mit folgenden Änderungen/Maßgaben beschlossen:

(Datum, Unterschrift Waldbesitzer)

Wirtschaftsziele

Forstbetrieb	Forstrevier	FWJ
Schönau	Schönau	2024

Zielbeschreibung		Gewichtung* Punkte
Zielbereich Ökonomie	Die Produktion des nachhaltigen und umweltfreundlichen Rohstoffs Holz wird durch die Folgen des Klimawandels stark beeinträchtigt. Auch 2024 ist mit klimabedingten Waldschäden zu rechnen (Insektenbefall, Dürre, Extremwetterereignisse). Um die Schäden möglichst gering zu halten, sollen weiterhin geeignete Maßnahmen zur Reduzierung der Befallsgefährdung durchgeführt werden. Dazu gehört insbesondere die zügige Entnahme von käferbefallenen Bäumen. Der diesbezüglich zu erwartende Umfang erfordert wiederum eine pauschale Planung von zufälligen Nutzungen (1000 fm Käferholz) . Bei den planmäßigen Hieben werden sowohl Durchforstungen als auch dringlich zu bearbeitende ältere Bestände bearbeitet. Hierdurch soll die Klimastabilität des Gemeindewaldes insgesamt gefördert werden.	2
	Aufgrund der Gesamtwirtschaftlichen Situation, insbesondere der Baukonjunktur, bewegen sich Angebot und Nachfrage und somit auch die Preise des Holzmarktes auf dem Niveau des ausgehenden Jahres 2023. Der geplante Holzeinschlag liegt bei ca. 6.400 fm (ohne ZN) und liegt damit deutlich unter dem jährlichen Forsteinrichtungs-Hiebsatz. Ziel ist entsprechend der Holzmarktlage nicht übermäßig Holz einzuschlagen. Auch wenn aufgrund der Holzmarktlage einige Sortimente schwierig absetzbar sind, müssen zur Klimastabilisierung und Pflege des Stadtwaldes erforderliche Maßnahmen umgesetzt werden. Auf darüberhinaus gehende Holzmenge wird im Jahr 2024 voraussichtlich verzichtet. Bei Änderungen am Holzmarkt kann entsprechend angepasst werden. Die Nachhaltigkeit der Holznutzung ist durch dieses Vorgehen gewährleistet. Die geplanten Einnahmen (v.a. Holzverkauf, Fördergeld Klimaangepasstes Waldmanagement) können die Ausgaben (u.a. Fixkosten) bei der aktuellen Holzmarktlage voraussichtlich decken. Es wird mit einem positiven Betriebsergebnis von ca. 258.000 € gerechnet. Darin enthalten sind einmalige Einnahmen aus dem Ökopunkteverkauf.	1
		1
Zielbereich Ökologie	Um den Gemeindewald klimastabil zu gestalten, ist der Erhalt bzw. die Entwicklung von naturnahen, strukturreichen und gemischten Waldbeständen wichtig. Die vielfältigen Funktionen/Leistungen des Waldes für die Gesellschaft (u.a. Bodenschutz, Trinkwasserspeicher) können nur durch aktive Pflege nachhaltig gesichert werden. Im Rahmen von Pflegemaßnahmen sind 6 ha Jungbestandspflege, 17,6 ha Schlagpflege nach dem Holzeinschlag und 10,2 ha Kultursicherung geplant. Hiermit soll eine möglichst stabile, vielfältige und klimaresiliente Baumartenzusammensetzung gefördert werden. Zur Erhöhung der Holzqualität ist die Ästung von 170 Tannen auf 5 m vorgesehen. Auf Basis der geplanten Holzerlöse, sind die erforderlichen Pflegemaßnahmen finanzierbar.	2
	Vorrangig erfolgt die Verjüngung des Gemeindewalds durch die Natur (Grundvoraussetzung ist hier die Herstellung/Erhaltung angepasster Wilddichten => Schwerpunktbejagung). Aufgrund der großflächigen klimabedingten Waldschäden in den vergangenen Jahren und teilweise fehlender Naturverjüngung, sind auf 0,3 ha Anbaumaßnahmen mit verschiedenen klimatoleranten Baumarten (z.B. Douglasie und Ahorn) geplant. Zudem müssen aufgrund der Verbissituation 9,2 ha mittels Einzelschutz geschützt werden.	1
	Die geltenden natur-/artenschutzrechtlichen Bestimmungen werden im Rahmen der Bewirtschaftung eingehalten. Die Umsetzung des Alt- und Totholzkonzepts wird fortgesetzt (Habitatbaumgruppen). Zusätzlich werden die 12 Kriterien für das Klimaangepasste Waldmanagement umgesetzt.	1
Zielbereich Soziales	Der "Regiebetrieb" im Gemeindeverwaltungsverband Schönau wird erhalten. Eigene Waldarbeiter sind im Umfang von ca. 1.600 Stunden , die Auszubildenden im Umfang von ca. 530 Stunden eingeplant. Zur Bewältigung des gesamten Arbeitsvolumens werden ergänzend zertifizierte Unternehmer, bevorzugt aus der Region eingesetzt. Die Erholungsfunktion des Gemeindewaldes (touristische und Interessen und Interessen der Bevölkerung) werden bei der Waldbewirtschaftung angemessen berücksichtigt.	2
		10

* die Ziele sind so zu gewichten, dass sich insgesamt 10 Punkte ergeben

Produktionsplanung

Gesamtübersicht

Forstbetrieb	Forstrevier	FWJ
Schönau	Schönau	2024

Holzbodenfläche	haH		1.081,9
Hiebssatz	EFm		7.596
Ausgeglichenes Einschlags-Soll	AE-Soll AEFm		6.946
Durchforstungsfläche	ha		35,5
Vornutzung	EFm		2.600
Haupt-/Dauerwaldnutzung	EFm		4.830
Gesamtnutzung	EFm		7.430
	EFm/haH		6,9
	% AEFm		107
Nadel-Stammholz	EFm		3.900
Laub-Stammholz	EFm		440
Nadel-Industrieholz	EFm		180
Laub-Industrieholz	EFm		2.460
Brennholz / Hackrohholz	EFm		450
DS-Holz	EFm		
Kulturvorbereitung	ha		
Pflanzung	Anbau	Stück	900
	Unterbau	Stück	
	Vorbau	Stück	
Kultursicherung	ha		10,2
Zaun-Abbau	m		
Zaun-Neubau	m		
Einzelschutz	ha		9,2
Jungbestandspflege	ha		6,0
Ästung	Reichhöhe	Stück	
	5 m	Stück	170
	10 m	Stück	
Pflanzenbedarf	Fichte	Stück	
	Tanne	Stück	300
	Douglasie	Stück	300
	sonstige Nadelbäume	Stück	200
	Buche	Stück	
	Eiche	Stück	
	Esche	Stück	
	Ahorn	Stück	100
	sonstige Laubbäume	Stück	
	Pflanzen insgesamt	Stück	900

Nutzungsplan - Erlöse

Forstbetrieb	Forstrevier	FWJ
Schönau	Schönau	2024

Sortiment		Sortenerlös EUR/Fm	Menge Efm	Erlös EUR	
Stammholz	Fi Starkholz	lang	340	22.100	
		SL	50	3.250	
	Fi PZ	lang	920	73.600	
		SL	690	55.200	
	Ta Starkholz	lang	80	4.800	
		SL	80	6.000	
	Ta PZ	lang	230	13.800	
		SL	210	12.600	
	Dgl L4+	lang	85		
		SL	85	30	2.550
	Dgl L 1b-3b	lang	85	80	6.800
		SL	85	230	19.550
	Lä	L 4+	65		
		L 1b-3b	65	20	1.300
Kie	B/C+	45			
Nb-Pal	C-/D	50	940	47.000	
Nb-Industrieholz	N/F	30	80	2.400	
Nb-Industrieholz	K	25	100	2.500	
Stammholz	Bu L 3b+ (sägef.)	B/C+	75	230	17.250
	Bu L 3b+ (schälf.)	BK/C+	75		
	Bu-Pal/SW/Pollm.	C-	65	210	13.650
	Ei L 3b+	B/C+	110		
	Ei L 2b/3a	B	90		
	Ei-Parkett	C-/D	90		
	Es		70		
	Ah		70		
sLb					
Bu-Industrieholz Zopf 10		65	2.460	159.900	
Bu-Industrieholz Zopf 20		65			
sLb-Industrieholz		45	20	900	
Brennholz lang (BLnor)		65	50	3.250	
Flächenlose (BLFlä)					
Hackrohholz (HackR)		10	380	3.800	
Nb-DS					
Lb-DS					
Gesamtnutzung		63,55	7.430	472.200	

Arbeits- und Kostenplan

Forstbetrieb				Forstrevier				LK-Faktor		FWJ			
Schönau				Schönau				51,00		2024			
BuA	Bezeichnung		Bezugsgröße BG		Arbeitsvolumen eigene Waldarbeiter	Lohnkosten	Anerkannter Aufwand	Sachkosten		Verrechnung Werkhof	Übernommene Ansätze aus HHPlan	Gesamtaufwand	
								Unternehmer-Leistungen	Material, Sonstiges			Euro/BG	Euro
				Std	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro				
A	Holzernte	Aufarbeitung	7.430	FmA	700	35.700	4.000	115.000				20,82	154.700
		Bringung	7.430	FmA	300	15.300		135.000				20,23	150.300
		Schlagpflege/Sonstiges	17,6	ha	150	7.650	1.000	13.500	1.500			1.343,75	23.650
		Holzernte insgesamt	7.430	FmE	1.150	58.650	5.000	263.500	1.500			44,23	328.650
B	Kulturen	Kulturvorbereitung		ha									
		Pflanzung	900	Stück				2.250	2.250			5,00	4.500
		Kultursicherung	10,2	ha	150	7.650	1.150	10.000				1.843,14	18.800
C	Waldschutz	1.081,9	haH				1.000	5.000			5,55	6.000	
D	Jungbestandspflege	6,0	ha	150	7.650	1.150	4.000				2.133	12.800	
	Ästung	170	Stück	50	2.550		1.250				22,35	3.800	
E	Erschließung	1.081,9	haH	50	2.550		30.000	20.000			48,57	52.550	
G	Maschinen/Fahrzeuge	1.081,9	haH										
H	Nebenbetriebe												
J	Schutzfunktionen	1.081,9	haH	25	1.275		4.250				5,11	5.525	
K	Erholungsvorsorge	1.081,9	haH	25	1.275		1.850			5.000	7,51	8.125	
L	Gemeinkosten Forstbetrieb									9.090		9.090	
N	Verwaltungskosten	1.081,9	haH							82.800	76,53	82.800	
P 10	Waldarbeiterbezogener Aufwand									8.810		8.810	
Z	Arbeiten außerhalb Forstbetrieb												
SUMME Revier			1,5	Std/haH	1.600	81.600	7.300	318.100	28.750		105.700	4.191	541.450
Arbeitskapazität eigene Waldarbeiter		WA	x	Std/WA	ERLÄUTERUNGEN								
Arbeitskapazität - Arbeitsvolumen eigene Waldarbeiter					-1.600								

Haushaltsplan

Nur blau markierte Felder eingeben, automatische Eingabe/Berechnung der übrigen Felder

Forstbetrieb	Forstrevier	FWJ
Schönau	Schönau	2024

HH-Stelle	Bezeichnung	Euro
	EINNAHMEN	
34210000	Verkauf von Nutzholz, Brennholz u. Nebenerzeugnissen	472.200
30490000	Pachterträge: Jagdpacht-Waldanteil	7.550
34110000	Pachterträge: Blöslinghütte und Saatschulhütte	900
31410000	Zuweisungen laufende Zwecke vom Land (Förderung/Zuschuss Käferholzaufarb.)	88.000
35910000	andere sonstige ordentliche Erträge (inkl. Ökopunkteverk., Auerhuhnhabitatpfl.)	288.000
31611000	Auflösung SoPo Zuweisungen vom Land	326
	Summe Einnahmen	856.976
	AUSGABEN	
42110000	Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen: Hütten	5.000
42120000	Unterhaltung des sonst. unbeweglichen Vermögens: Wege BuZ E	52.550
42125550	Erholungseinrichtungen BuZ K, J (incl. Biosphäre)	8.650
42460000	Aufwand für gebäudebezog. Versicherungen	140
42715550	Holzerntekosten BuZ A	328.650
42715551	Kulturen, Waldschutz, Bestandpflege BuZ B, C, D	45.900
44290000	Mitgliedsbeiträge an Verbände	1.800
44410000	Betriebliche Steueraufwendungen	1.750
44430000	Unfallversicherung (Berufsgenossenschaft)	5.400
44520000	Erstattungen an Gemeindeverbände (Kommunalwaldbetreuung)	64.300
44530000	Erstattungen an Zweckverbände (FBG)	18.500
44530000	Ausbildungsumlage	8.810
42910000	Aufwendungen für sonstige Dienst- u. Sachleistungen (Forsteinrichtung)	
42120000	Hangsicherungsmaßnahme oberhalb der Schönenberger Straße	55.000
47130000	AfA auf Gebäude (Hütten)	721
47170000	AfA auf Infrastrukturvermögen (Wege)	895
47140000	AfA auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung	
	Summe Ausgaben	598.066
	ÜBERSCHUSS / ZUSCHUSS	258.910

VERMÖGENSHAUSHALT	Euro
Summe Investitionen	